

HYGROFLEX4-SERIE

KURZBEDIENUNGSANLEITUNG

Digitaler Messumformer für Feuchte- und Temperatur:
Wand- und Kanalversion



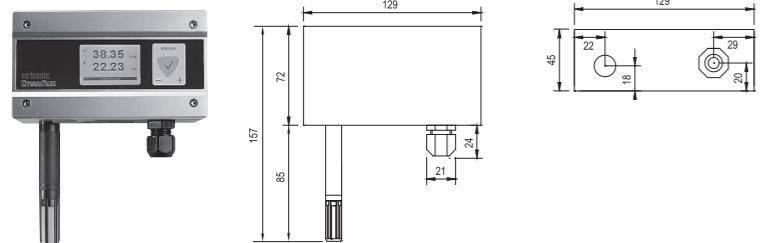
Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen HygroFlex4-Serie Messumformers. Sie haben damit ein dem neuesten Stand der Technik entsprechendes Gerät erworben. Bitte lesen Sie diese Anleitung genau durch, bevor Sie das Gerät installieren.

Allgemeine Beschreibung

Die HygroFlex4-Serie Geräte sind universelle Messumformer, für die Übertragung von Feuchte- und Temperaturmesswerten. Diese Kurzbedienungsanleitung beschränkt sich auf die Beschreibung der wichtigsten Funktionen und der Installation des Gerätes. Die detaillierte Bedienungsanleitung finden Sie im Internet unter: www.rotronic.com

Abmessungen / Anschlüsse

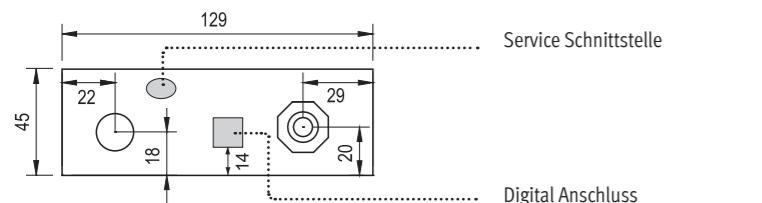
Wandausführung (Typ W)



Kanalausführung (Typ D)



Modelle mit digitalem Anschluss HF45x



Mechanische Installation

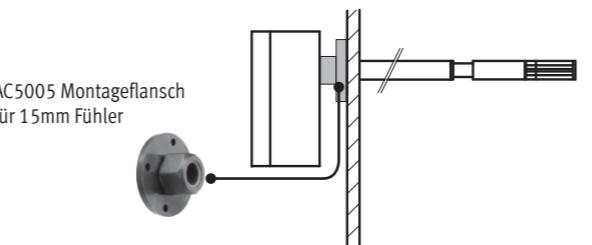
Allgemeine Empfehlungen

Die relative Feuchte ist extrem temperaturabhängig. Deren exakte Messung erfordert, dass Fühler und Sensoren genau auf dem Temperaturniveau der zu messenden Umgebung sind. Daher kann der gewählte Installationsort einen bedeutenden Einfluss auf die Leistung des Gerätes haben. Die Einhaltung der folgenden Richtlinien garantiert Ihnen eine optimale Leistung des Gerätes:

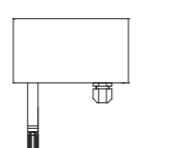
- Wählen Sie einen repräsentativen Installationsort: Installieren Sie den Fühler an einem Ort, wo die Feuchte-, Temperatur- und Druckverhältnisse für die zu messende Umgebung repräsentativ sind.
- Stellen Sie genügend Luftbewegung am Fühler sicher: Eine Luftgeschwindigkeit von mindestens 1 Meter/Sekunde beschleunigt und erleichtert die Anpassung des Fühlers an wechselnde Temperaturen.
- Zu vermeiden sind:
 - Fühler zu nahe an Heizelement, Kühlslange, kalter oder warmer Wand, direkte Sonneneinstrahlung etc.
 - Fühler zu nahe an Dampf-Injektor, Befeuerter oder direkter Niederschlag.
 - Unstabile Druckverhältnisse bei grossen Luftturbulenzen.
- Tauchen Sie den Fühler so weit als möglich in die zu messende Umgebung ein.
- Vermeiden Sie die Ansammlung von Kondensat an den Kontaktdrähten des Sensors. Installieren Sie den Fühler so, dass die Fühlspitze nach untenzeigt. Wenn dies nicht möglich ist, installieren Sie ihn in horizontaler Position.

Montage der Kanalversion

Zur Vermeidung von Messfehlern sollten mindestens 200 mm des Fühlers in die zu messende Umgebung eingetaucht sein. Verwenden Sie gegebenenfalls den Montageflansch AC5005 um den Fühler zu installieren und den Messumformer zu fixieren.

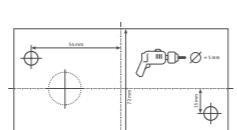


Montage der Wandversion



Ausrichtung

Der Transmitter wird so montiert, dass der Fühler nach unten gerichtet ist.



Montage Variante 1

Mit der auf der Verpackung aufgezeichneten Bohrschablone werden die nötigen Löcher gebohrt. Danach werden die mitgelieferten Dübel eingesetzt um dann den Transmitter mit Hilfe der Schrauben zu montieren.



Montage Variante 2

Bei vorhanden DIN-Hutschiene TS35 kann unter Mithilfe des Montagekit AC5002 (optional erhältlich) der Transmitter direkt auf die DIN Hutschiene aufgeschnappt werden. Hierzu werden die DIN-Halterungen (Eine Verpackungseinheit besteht aus 2 Halterungen und 8 Schrauben) direkt auf die vorgebohrten Löcher des Transmitters geschraubt.

Elektrische Installation

Stromversorgung

- HF42 (2-Leiter, Stromschleife): 10 bis 28 VDC – Abhängig von der angeschlossenen Last. Die minimale Spannungsversorgung kann wie folgt berechnet werden: $V_{min} = 10V + (0.02 \times \text{Bürde}^*)$ *Bürde (Widerstand in Ohm). Für die maximale Last von 500 Ohm, ist die minimale Spannung: $10 + (0.02 \times 500) = 20$ VDC. Mit beiden Ausgängen geschlossen beträgt die Stromaufnahme 40mA maximal.
- HF43 (3-Leiter mit Analogausgängen): 5 bis 40 VDC oder 5 bis 28 VAC. Mit beiden Ausgängen angeschlossen beträgt die maximale Stromaufnahme 50mA.
- HF45 (3-Leiter mit digitalem Ausgang): 5 bis 40 VDC oder 12 bis 28 VAC. Maximale Stromaufnahme: USB 50 mA, Ethernet (TCP/IP) 300 mA.

Versorgungsspannung / Technologie

Typ	Spannungsversorgung V+	Bürde	Ausgang
2- oder 2x2 Leiter			
HF420	10...28 VDC: 10 V + (0.02 x Bürde)	Max 500 Ω	4...20 mA
3 / 4 Leiter			
HF431	15...40 VDC / 12...28 VAC	Max 500 Ω	0...20 mA
HF432	15...40 VDC / 12...28 VAC	Max 500 Ω	4...20 mA
HF433	5...40 VDC / 5...28 VAC	Min 1000 Ω	0...1 V
HF434	10...40 VDC / 8...28 VAC	Min 1000 Ω	0...5 V
HF435	15...40 VDC / 12...28 VAC	Min 1000 Ω	0...10 V
Digitaler Ausgang			
HF456	15...40 VDC / 12...28 VAC		Digitaler Ausgang

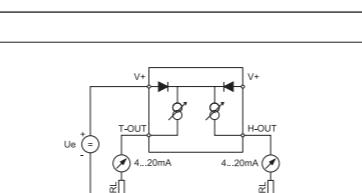
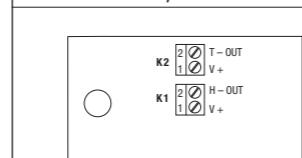


Achtung: Falsche Versorgungsspannungen sowie zu grosse Belastungen der Ausgänge können den Messumformer beschädigen.

Klemmenbelegung / Anschlusschemas

Anhand der Tabelle Versorgungsspannung / Technologie wird der Typ definiert, um folgende Anschluss-Schemata verwenden zu können:

2- oder 2x2 Leiter / HF420



Klemme

Klemme	Beschreibung
K2-T-OUT	Temperatur-/Analogausgang +
K2-V+	Spannungsversorgung +
K1-T-OUT	Temperatur-/Analogausgang -
K1-V+	Spannungsversorgung -

3 / 4 Leiter Schaltung / HF43x

OUT1 = %RH OUT2 = °C/F	K1 GND V+ -I	K2 GND V+ -I	K6 V+ -I	Stromausgang K1:V+ K2:OUT1 K2:OUT2 K1: GND K2: GND	Spannungsausgang K1: V+ K2:OUT1 K2:OUT2 K1: GND K2: GND
Klemme					
Beschreibung					

Analog und digital Ausgang / HF45x

Analog und Digital	
D-4 K2 GND PWR 1	K3 V+ -I
Digital	
D-4 D+ 3 GND 2 PWR 1	K3 V+ -I

Klemme

Klemme	Beschreibung
K1-1 GND	GND / Neutral
K1-2 V+	Spannungsversorgung +/Phase
K1-3	Erde
K2-4 GND	GND
K2-3 GND	GND
K2-2 OUT2	Temperatur-/Analogausgang + *
K2-1 OUT1	Feuchte-/Analogausgang + **

* Für Ausgangsparameter Feuchte & Berechnung: OUT2 = berechneter Wert, OUT1 = Feuchte

** Für Ausgangsparameter Temperatur & Berechnung: OUT1 = berechneter Wert, OUT2 = Temperatur

Klemme K1-3: Erde ist standardmäßig mit GND verbunden. Wird das nicht gewünscht, muss auf dem PCB ein Lötauge (B18) entfernt werden.

Klemmen K3 (RS-485): Klemmen K3-1 und K3-2 können verwendet werden, um das Gerät zu speisen (Mehrpunktverbindung). Es können mehrere RS-485 Geräte mit einem starken Netzgerät 15 VDC betrieben werden. In diesem Falle wird die Spannungsversorgung an K1-1 bis K1-3 nicht verwendet.

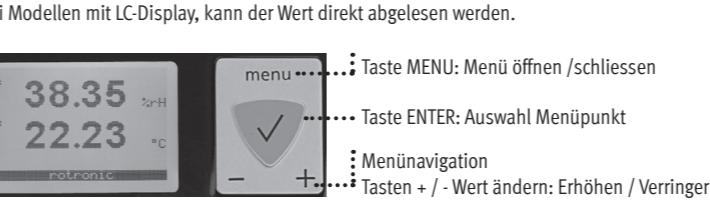
Warnung: Stellen Sie sicher, dass, bevor Sie den Transmitter ins Netzwerk einbinden und anschliessen, alle Einstellungen richtig durchgeführt wurden.

Programmierung

Die Grundeinstellungen der Geräte werden im Werk, gemäß Ihrer Bestellung, vorgenommen. Die Transmitter werden im Werk justiert, sodass eine Überprüfung oder Nachjustierung bei der Installation nicht notwendig ist. Die Geräte können sofort nach der Installation in Betrieb genommen werden.

Display

Bei Modellen mit LC-Display, kann der Wert direkt abgelesen werden.



Hinweis: Der unbefugte Zugriff auf das Menü kann durch Sperren der Einstellung "Display Menü" verhindert werden (Verwendung der HW4-Software > Geräte-Manager > Display)

Die wichtigsten Menüpunkte

Hauptmenü	Menü-Punkte	Auswahl / Information	Hinweise
Device Settings (Geräteeinstellungen)	Units (Einheiten) °C / °F	Temperatur/Taupunkt oder Frostpunkt	
Device Information (Geräte-Informationen)	Version (Version) Serial Nbr (Seriennr.) Address (Adresse) Type (Typ)	Firmwareversion Seriennummer Adresse RS-485 Gerätetyp	
Device Control (Geräte-Kontrolle)	Back Light (Hintergrundbeleuchtung) Ein / Aus	Display Modus Hintergrundbeleuchtung	
Device Configuration (Geräte-Konfiguration)	Scalierung / Justierung / Firmware update	Mit Hilfe der HW4 Software und dem Servicekabel AC3006 können folgende Einstellungen durchgeführt werden: • Neuskalierung der Ausgänge • Justierung • Firmware update	
Periodische Kalibrierung des Fühlers / Transmitters	Periodische Kalibrierung des Fühlers / Transmitters	Sowohl der Pt 100 RTD Temperatursensor als auch die dazugehörige Elektronik sind sehr stabil und müssen nach der Werkskalibrierung normalerweise nicht verändert oder kalibriert werden. Die Langzeitstabilität der ROTRONIC Hygrometer® Feuchtefühler ist typischerweise besser als 1 %rF pro Jahr. Für eine maximale Genauigkeit empfehlen wir eine Kalibrierung der Fühler ca. alle sechs bis zwölf Monate. In Anwendungen wo der Sensor Schadstoffen ausgesetzt ist, kann eine häufigere Kalibrierung notwendig sein. Die Kalibrierung kann durch den Benutzer selber vor Ort oder im Labor bzw. in der Werkstatt vorgenommen werden. Für Routine- Kalibrierungen sollte der Fühler an einem oder zwei Punkten geprüft werden.	
Technische Daten (Messbereich)	Technische Daten (Messbereich)	Die Elektronik des Messumformers selber erfordert keine Kalibrierung im Feld. Die Elektronik lässt sich nicht im Feld reparieren und sollte bei Problemen ans Herstellerwerk returniert werden. Für die Details der Kalibrierung verweisen wir auf die Vollversion der Bedienungsanleitung, die vom Internet geladen werden kann.	

SÉRIE HYGROFLEX4

MODE D'EMPLOI ABRÉGÉ

Transmetteur de mesure numérique pour humidité & température

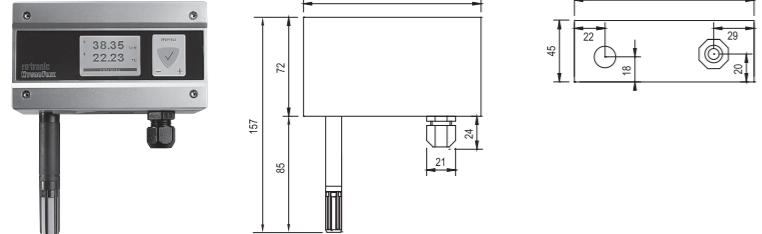
Nous vous félicitons d'avoir choisi le nouveau transmetteur de la série HygroFlex4, doté de la technologie la plus récente pour ce type d'appareil. Nous vous remercions de lire ce mode d'emploi avant d'installer votre transmetteur.

Description générale

Les appareils de la série HygroFlex4 sont des transmetteurs de mesure universels pour la transmission de valeurs de mesure d'humidité et de température. Compatible avec tous les capteurs interchangeables HC2. Ce mode d'emploi abrégé se limite à la description des fonctions essentielles de cet appareil. Vous trouverez un mode d'emploi détaillé sur notre site Internet: www.rotronic.com

Dimensions / raccordements

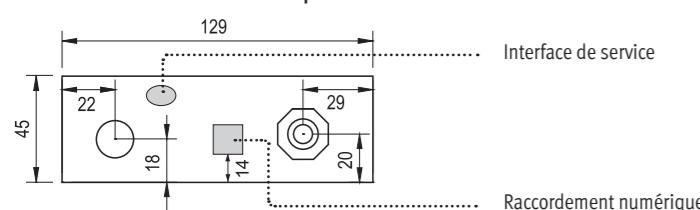
Version murale (Type W)



Version sur gaine (Type D)



Modèles avec raccordement numérique HF45x



Installation mécanique

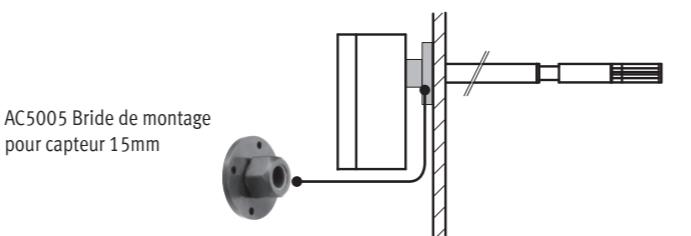
Recommendations générales

L'humidité relative dépend très fortement de la température. Pour la précision de sa mesure, le capteur et les éléments sensibles doivent être réglés exactement sur le niveau de température de l'environnement à mesurer. Le site d'installation choisi peut ainsi avoir une influence décisive sur les performances de l'appareil. Le respect des directives suivantes vous garantie des performances optimales de l'appareil :

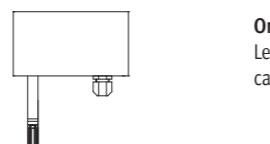
- Choisissez un site d'installation représentatif: installez le capteur à un endroit où les conditions d'humidité, de température et de pression sont représentatives de l'environnement à mesurer.
- Assurez un mouvement d'air suffisant près du capteur : une vitesse d'air d'au moins 1 mètre/seconde accélère et facilite l'adaptation du capteur aux températures changeantes.
- À éviter:
 - Capteur trop près d'éléments de chauffage, serpentins de refroidissement, mur froid ou chaud, exposition directe aux rayons solaires etc.
 - Capteur trop proche de vapeur, d'un injecteur, d'un humidificateur ou de précipitations directes.
 - Conditions de pression instables en cas de fortes turbulences d'air.
- Le capteur aussi loin que possible dans l'environnement à mesurer.
- Évitez les accumulations de condensation sur les fils de contact de l'élément sensible. Installez le capteur de telle sorte que la pointe du capteur soit dirigée vers le bas. Si cela n'est pas possible, installez-le à l'horizontale.

Montage de la version sur gaine

Pour éviter les erreurs de mesure, au moins 200 mm du capteur doivent être plongés dans l'environnement à mesurer. Utilisez le cas échéant la bride de montage AC5005 pour installer le capteur et fixer le transmetteur de mesure.

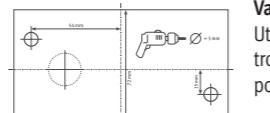


Montage de la version murale



Orientation

Le transmetteur de mesure doit être monté de telle sorte que le capteur soit orienté vers le bas



Variante 1 de montage

Utiliser le gabarit de perçage tracé sur l'emballage pour percer les trous nécessaires. Ensuite, mettre en place les chevilles fournies pour monter le transmetteur de mesure à l'aide des vis.



Variante 2 de montage

Si des embases de rail DIN TS35 sont déjà en place, il est possible de clipser directement le transmetteur sur les embases de rail DIN à l'aide du kit de montage AC5002 (disponible en option). Pour cela, visser les fixations DIN (une unité d'emballage se compose de 2 fixations et 8 vis) directement sur les trous pré-percés du transmetteur de mesure.

Installation électrique

Alimentation électrique

- HF42 (2 conducteurs, boucle de courant) : 10 à 28 VDC – en fonction de la charge raccordée. La tension d'alimentation minimale peut être calculée comme suit: $V_{min} = 10V + (0,02 \times charge^*)$. *charge (résistance en Ohm). Pour la charge maximum de 500 Ohm, la tension minimum est : $10 + (0,02 \times 500) = 20$ VDC. Avec les deux sorties raccordées, la consommation de courant maximale est de 40 mA.
- HF43 (3 conducteurs avec sorties analogiques) : 5 à 40 VDC ou 5 à 28 VAC. Avec les deux sorties raccordées, la consommation de courant maximale est de 50 mA.
- HF45 (3 conducteurs avec sortie numérique) : 5 à 40 VDC ou 12 à 28 VAC. Consommation de courant maximale : USB 50 mA, Ethernet (TCP/IP) 300 mA

Tension d'alimentation / technologie

Type	Alimentation en tension V+	Charge	Sortie
2 conducteurs ou 2x2 conducteurs			
HF420	10...28 VDC : 10 V + (0,02 x charge)	Max 500 Ω	4...20 mA
3 / 4 conducteurs			
HF431	15...40 VDC / 12...28 VAC	Max 500 Ω	0...20 mA
HF432	15...40 VDC / 12...28 VAC	Max 500 Ω	4...20 mA
HF433	5...40 VDC / 5...28 VAC	Min 1000 Ω	0...1 V
HF434	10...40 VDC / 8...28 VAC	Min 1000 Ω	0...5 V
HF435	15...40 VDC / 12...28 VAC	Min 1000 Ω	0...10 V
Sortie numérique			
HF456	15...40 VDC / 12...28 VAC		Sortie numérique



Attention: Des tensions d'alimentation erronées ainsi que des sollicitations trop fortes des sorties peuvent endommager le transmetteur de mesure.

Affectation des bornes / schémas de raccordement

Le tableau de tension d'alimentation / technologie sert à définir le type pour pouvoir utiliser les schémas de raccordement suivants:

2 conducteurs ou 2x2 conducteurs / HF420

Borne	Description
K2-2-T-OUT	Sortie analogique de température +
K2-1-V+	Alimentation en tension +
K1-2-H-OUT	Sortie analogique d'humidité +
K1-1-V+	Alimentation en tension +

Branchement 3 / 4 conducteurs / HF43x

OUT1 = %RH	K1	GND	K2	V+	K6	U ₀	K1:V+	K2:OUT1	K1:GND	K2:OUT2	K2:GND
Borne											
K1-1 GND											
K1-2 V+											
K1-3											
K2-4 GND											
K2-3 GND											
K2-2 OUT2											
K2-1 OUT1											

Sortie analogique et numérique / HF45x

Analogique et numérique		Numérique	
D-4	K3	D-4	K3
D+3		D+3	
GND 2		GND 2	
PWR 1		PWR 1	
K1		K1	
K2		K2	
USB		USB or TCP/IP	

Borne

Borne	Description
K1-1 GND	GND / neutre
K1-2 V+	Alimentation en tension +/Phase
K1-3	Terre
K2-4 GND	GND
K2-3 GND	GND
K2-2 OUT2	Sortie analogique de température + *
K2-1 OUT1	Sortie analogique d'humidité + **
K3-4 D-	RS-485 bi-directionnel TX- / RX-
K3-3 D+	RS-485 bi-directionnel TX- / RX +
K3-2 GND	GND
K3-1 PWR	DC (+) 15...40 VDC (+) Voir les remarques sous

* Les sorties pour humidité et valeur calculée: OUT2 = valeur calculée, OUT1 = humidité

** Les sorties pour température et valeur calculée: OUT1 = valeur calculée, OUT2 = température

Borne K1-3: par défaut, la terre est connectée à GND. Si cela n'est pas souhaité, il faut enlever une pastille (B18) sur la carte de circuit imprimé.

Bornes K3 (RS-485): les bornes K3-1 et K3-2 peuvent être utilisées pour l'alimentation de l'appareil (connexion sur plusieurs points). Il est possible d'utiliser plusieurs appareils RS-485 avec un appareil d'alimentation 15VDC puissant. Dans ce cas, l'alimentation en tension sur K1-1 à K1-3 n'est pas utilisée.

Attention: avant d'intégrer le transmetteur de mesure au réseau et le raccorder, assurez-vous d'avoir correctement effectué tous les réglages.

Programmation

Les réglages de base des appareils sont effectués dans l'usine conformément à votre commande. Les transmetteurs de mesure sont ajustés en usine. De fait, une vérification ou réajustement de l'installation n'est pas nécessaire. Les appareils peuvent être mis en service immédiatement après l'installation.

Display

Sur les modèles dotés d'un afficheur à cristaux liquides, la valeur peut être relevée directement.

38.35	%RH	menu	Touché MENU : ouvrir / fermer le menu

<tbl_r cells="4" ix="1" maxcspan="1" maxrspan="1" usedcols="

SERIE HYGROFLEX4

MANUALE D'ISTRUZIONI BREVE



Trasduttori digitali per umidità & temperatura:
Versione per canali, versione per pareti

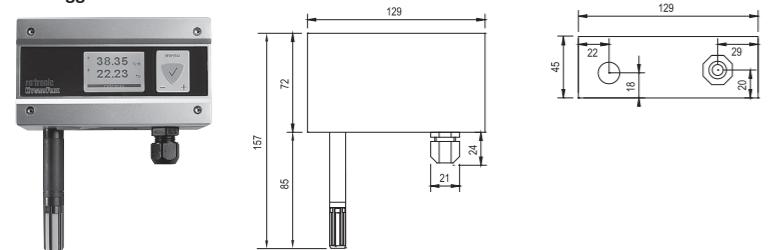
Ci congratuliamo per il Vostro acquisto di un nuovo trasmettitore della serie HygroFlex4. Avete acquistato uno strumento al passo con le tecnologie più moderne. Prima di installare lo strumento, si prega di leggere la presente guida rapida.

Descrizione generale

Gli apparecchi della serie HygroFlex4 sono trasmettitori universali, per sonde intercambiabili HC2, per la trasmissione di valori di umidità e temperatura. La presente guida rapida si limita a descrivere le funzioni principali dello strumento e la sua installazione. Le istruzioni d'uso dettagliate sono disponibili in Internet all'indirizzo: www.rotronic.com

Dimensioni / connessioni

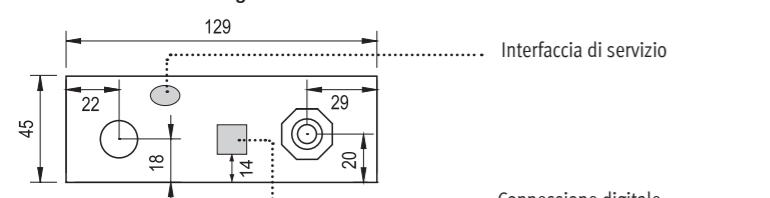
Montaggio orizzontale



Montaggio verticale



Modelli con connessione digitale HF45x



Installazione meccanica

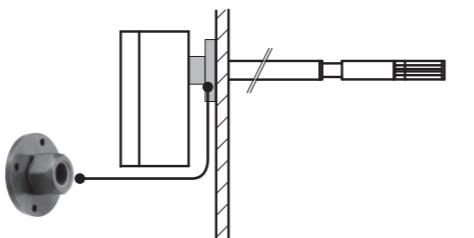
Consigli generici

L'umidità relativa dipende direttamente dalla temperatura. La sua misurazione esatta richiede che sonda e sensore abbiano esattamente la stessa temperatura dell'ambiente da misurare. Pertanto la sede di installazione scelta ha un ruolo decisivo per il rendimento dello strumento. Per ottenere un rendimento ottimale dello strumento si devono assolutamente rispettare le seguenti prescrizioni:

- Selezionare una sede di installazione rappresentativa per le misurazioni: installare la sonda in un punto dove le condizioni di umidità, temperatura e pressione siano rappresentative per l'ambiente che si intende misurare.
- Garantire che la sonda sia sottoposta a sufficiente ventilazione: Una velocità dell'aria di almeno 1 metro/secondo velocizza e facilita l'adattamento della sonda alle oscillazioni di temperatura.
- Condizioni da evitare:
 - Sonda troppo vicina a elementi riscaldanti, serpentine di raffreddamento, pareti fredde o calde, esposizione diretta ai raggi solari ecc.
 - Inserire il più possibile la sonda nell'ambiente che si intende misurare.
 - Rapporti di pressione instabili con eccessive turbolenze dell'aria.
 - Inserire il più possibile la sonda nell'ambiente che si intende misurare.
 - Evitare la formazione di condensa sui fili di contatto della sonda. Installare la sonda in modo che la punta sia rivolta verso il basso. Nel caso non sia possibile, installarla in posizione orizzontale.

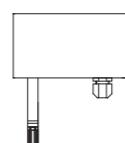
Montaggio della versione per condotta

Per evitare possibili errori di misurazione, si dovrebbero inserire almeno 200 mm della sonda nell'ambiente da misurare. Utilizzare eventualmente la flangia di montaggio AC5005 per installare la sonda e fissare il trasmettitore.



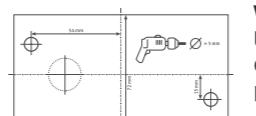
Flangia di montaggio AC5005
per sonda da 15mm

Montaggio della versione per pareti



Orientamento

Il trasmettitore va montato in modo che la sonda sia rivolta verso il basso.



Variante 1 di montaggio

Utilizzando la sagoma di foratura facente parte della confezione si effettuano i fori necessari. In seguito si inseriscono i tasselli facenti parte della fornitura per poi montare il trasmettitore.



Variante 2 di montaggio

Se sono presenti le barre di montaggio DIN TS35, utilizzando il kit di montaggio AC5002 (opzionale) è possibile montare a scatto il trasmettitore direttamente sulle barre DIN. A tal scopo si avvitano direttamente sui fori prestampigliati del trasmettitore i supporti DIN (una confezione contiene 2 supporti e 8 viti).

Installazione elettrica

Alimentazione di corrente

- HF42 (versione a 2-fili, anello di corrente): da 10 a 28 VDC – in funzione del carico collegato. L'alimentazione minima di tensione si calcola come segue: $V_{min} = 10V + (0,02 \times \text{carico})^2 \times \text{carico}$ (resistenza in Ohm). Per il carico massimo di 500 Ohm, la tensione minima risulta: $10 + (0,02 \times 500) = 20$ VDC. Con entrambe le uscite collegate, l'assorbimento di corrente corrisponde al massimo a 40mA
- HF43 (versione a 3-fili con uscite analogiche): da 5 a 40 VDC oppure da 5 a 28 VAC. Con entrambe le uscite collegate, l'assorbimento di corrente massimo corrisponde a 50mA.
- HF45 (versione a 3-fili con uscita analogica): da 5 a 40 VDC oppure da 12 a 28 VAC. Assorbimento massimo di corrente: USB 50 mA, Ethernet (TCP/IP) 300 mA.

Tensione di alimentazione / tecnologia

Type	Alimentazione di tensione V+	Carico	Uscita
Conduttore 2 o 2x2			
HF420	10...28 VDC: 10 V + (0,02 x Carico)	Max 500 Ω	4...20 mA
Conduttore 3 / 4			
HF431	15...40 VDC / 12...28 VAC	Max 500 Ω	0...20 mA
HF432	15...40 VDC / 12...28 VAC	Max 500 Ω	4...20 mA
HF433	5...40 VDC / 5...28 VAC	Min 1000 Ω	0...1 V
HF434	10...40 VDC / 8...28 VAC	Min 1000 Ω	0...5 V
HF435	15...40 VDC / 12...28 VAC	Min 1000 Ω	0...10 V
Uscita digitale			
HF456	15...40 VDC / 12...28 VAC		Uscita digitale

Attenzione: Tensioni di alimentazione errate o carichi eccessivi sulle uscite possono danneggiare il trasduttore.

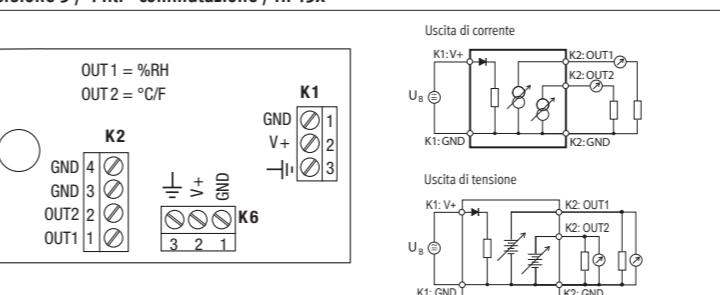
Occupazione dei morsetti / schemi di collegamento

In base alla tabella "Tensione di alimentazione / tecnologia" si definisce il tipo, per poter quindi utilizzare i seguenti schemi di collegamento:

Versione 2 o 2x2 fili/ HF420

Morsetto	Descrizione
K2-T-OUT	Uscita analogica temperatura +
K2-V+	Alimentazione di tensione +
K1-H-OUT	Uscita analogica umidità +
K1-V+	Alimentazione di tensione +

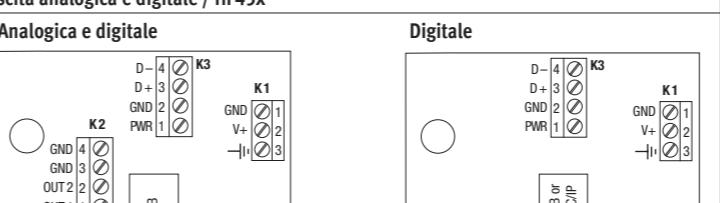
Versione 3 / 4 fili - commutazione / HF43x



Morsetto

Morsetto	Descrizione
K1-1 GND	K6-1 GND GND / Neutro
K1-2 V+	K6-2 V2 Alimentazione di tensione +/Fase
K1-3	K6-3 Terra
K2-4 GND	GND
K2-3 GND	GND
K2-2 OUT2	Uscita analogica temperatura +
K2-1 OUT1	Uscita analogica umidità + (**valore calcolato)

Uscita analogica e digitale / HF45x



Morsetto

Morsetto	Descrizione
K1-1 GND	GND / Neutro
K1-2 V+	Alimentazione di tensione +/Fase
K1-3	Terra
K2-4 GND	GND
K2-3 GND	GND
K2-2 OUT2	Uscita analogica temperatura +
K2-1 OUT1	Uscita analogica umidità + (**valore calcolato)
K3-4 D-	RS-485 bidirezionale TX- / RX-
K3-3 D+	RS-485 Bi-bidirezionale TX+ / RX+
K3-2 GND	GND
K3-1 PWR	DC (+) 15...40 VDC (+) V. nota a seguire

** Per l'umidità e il punto di rugiada: Umidità OUT2; punto di rugiada OUT1

Morsetto K3: La terra è collegata come standard a GND. Se non è richiesto tale collegamento, si deve rimuovere un occhiello di saldatura (B18) alla scheda di circuito stampato.

Morsetti K3 (RS-485): per alimentare lo strumento (collegamento a più punti) si possono utilizzare i morsetti. Si possono far funzionare diversi strumenti RS-485 utilizzando un alimentatore potente da 15VDC. In tal caso l'alimentazione di tensione su K1-1 fino a K1-3 non viene utilizzata.

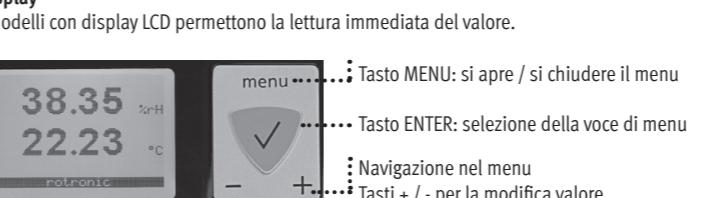
Avviso: prima di inserire il trasmettitore in rete e di collegarlo, assicurarsi di aver effettuato correttamente tutte le impostazioni.

Programmazione

Le impostazioni base dello strumento sono effettuate di fabbrica, in accordo alla Vostra ordinazione. I trasmettitori sono regolati di fabbrica e pertanto in fase di installazione non è necessario effettuare un controllo o una successiva regolazione. Dopo l'installazione è possibile mettere immediatamente in funzione gli strumenti.

Display

I modelli con display LCD permettono la lettura immediata del valore.



Nota: è possibile evitare un accesso non autorizzato al menu bloccando l'opzione "Display Menu" (se si utilizza il software HW4 > Manager strumenti > Display).

Le principali opzioni di menu

Menu principale	Voci del menu	Selezione/Informazione	Note
Device Settings (Impostazioni apparecchio)	Units (unità) Units (unità)	°C / °F Temperatura / Punto di rugiada o punto di gelo	
	Retroilluminazione	Premere tasto ON / OFF Modo Display Retroilluminazione	
Device Information (Informazioni apparecchio)	Version (Versione) Serial Nbr (Nº di serie) Address (Indirizzo) Type (Tipo)	Versione Firmware Numero di serie Indirizzo RS-485 Tipo di apparecchio	

Fonti di errore

I valori di misurazione sono influenzati dalle seguenti condizioni:

Errore di temperatura:

dovuto a tempi ridotti di adattamento, parete esterna fredda, termosifone, esposizione ai raggi solari ecc.

Errore di umidità:

dovuto a vapore, spruzzi d'acqua, goccioli o condensa sul sensore ecc. Non vengono però influenzate la riproducibilità e la stabilità lungo termine, anche se la sonda è stata sottoposta a lungo ad un livello eccessivo di umidità o a saturazione con vapore acqueo (condensa).

Sporcizia:

dovuta a polvere presente nell'aria. La scelta del filtro della sonda dipende dal livello di imbrattamento della sede di misurazione e tale filtro va pulito o sostituito ad intervalli regolari.

Scala / Regolazione / Firmware update

Grazie al software HW4 e al cavo di servizio AC3006 si possono effettuare le seguenti impostazioni:

- <ul